

## Nachhaltigkeitsbericht 2025\_Jefferys GmbH

*for English see below*

Die Jefferys GmbH gibt mit diesem Nachhaltigkeitsbericht einen transparenten Überblick über ihr Engagement im Bereich ökologischer und sozialer Verantwortung. Der Bericht dient sowohl der Information unserer Stakeholder als auch der kontinuierlichen Weiterentwicklung unserer unternehmerischen Sorgfaltspflichten im Sinne des Grünen Knopfes 2.0.

Unser Ziel ist es, die Corporate-Fashion-Branche durch verantwortungsvolle Produktionsprozesse, nachhaltige Materialien und faire Arbeitsbedingungen aktiv mitzugestalten. Nachhaltigkeit verstehen wir dabei als fortlaufenden Prozess, der regelmäßige Überprüfung und Weiterentwicklung erfordert.

---

### **Ziele und Zweck des Berichts**

Dieser Bericht verfolgt folgende zentrale Ziele:

#### **1. Erfüllung der Anforderungen des Grünen Knopfes 2.0**

Wir orientieren uns an den Anforderungen des Grünen Knopfes und entwickeln unsere Prozesse kontinuierlich weiter.

#### **2. Transparenz gegenüber Stakeholdern**

Wir informieren Kunden, Partner und Mitarbeitende über unsere Maßnahmen, Fortschritte und Herausforderungen.

#### **3. Kontinuierliche Verbesserung**

Der Bericht dient als internes Steuerungsinstrument zur Bewertung unserer Maßnahmen und zur Ableitung weiterer Verbesserungen.

Im Jahr 2025 konnten wir den Anteil recycelter Materialien um 10 % steigern. Für 2026 ist eine Erhöhung auf 20 % geplant.

---

### **Unternehmensprofil**

Die Jefferys GmbH ist Anbieter von Corporate Fashion mit einem klaren Fokus auf Nachhaltigkeit und Qualität. Unser Ziel ist es, funktionale und stilvolle Kleidung bereitzustellen, die unter fairen und umweltverträglichen Bedingungen hergestellt wird. Nachhaltigkeit ist integraler Bestandteil aller Unternehmensprozesse – von der Materialauswahl über die Produktion bis hin zur Auslieferung.

## Lieferkette und Beschaffung

Unsere Lieferkette umfasst insbesondere Produktionspartner in der Türkei, Sri Lanka und Bangladesch. Der Fokus unserer Sorgfaltspflichten liegt auf der Konfektion (Tier 1), da hier unsere direkten Einflussmöglichkeiten am größten sind.

Die von uns für Grüner Knopf Produkte eingesetzte Baumwolle stammt aus GOTS-zertifizierten Betrieben. Die Weiterverarbeitung erfolgt in Produktionsstätten, die nach anerkannten Sozialstandards (z. B. BSCI) auditiert sind.

Zertifizierungen stellen für uns eine wichtige Grundlage dar, ersetzen jedoch nicht unsere eigene Verantwortung zur Überprüfung und Weiterentwicklung unserer Lieferkette.

---

## Risikoanalyse und Sorgfaltspflichten

Risiken können insbesondere in internationalen Lieferketten auftreten, beispielsweise im Hinblick auf Arbeitsbedingungen, Transparenz oder Umweltaspekte.

Eine detaillierte Risikoanalyse wird regelmäßig durchgeführt und in einem separaten Dokument dokumentiert. Die Ergebnisse fließen in unsere strategischen Maßnahmen sowie in die Auswahl und Bewertung unserer Lieferanten ein.

Zur Steuerung unserer Sorgfaltspflichten haben wir interne Prozesse etabliert, die die Identifikation, Bewertung und Priorisierung von Risiken sowie die Ableitung geeigneter Maßnahmen umfassen.

---

## Social Compliance

Unser Engagement für menschenwürdige Arbeitsbedingungen ist ein zentraler Bestandteil unserer Unternehmensstrategie. Wir arbeiten ausschließlich mit Lieferanten zusammen, die sich zur Einhaltung unseres Code of Conduct verpflichten. Darüber hinaus nutzen wir anerkannte Auditstandards (z. B. BSCI), um soziale Mindeststandards sicherzustellen.

Die Umsetzung erfolgt im Rahmen eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses, bei dem wir regelmäßig Maßnahmen definieren, Fortschritte überprüfen und bei Bedarf Anpassungen vornehmen.

## Beschwerdemechanismus und Abhilfeverfahren

Die Jefferys GmbH verfügt über Mechanismen, die es Mitarbeitenden unserer Lieferanten sowie weiteren potenziell betroffenen Personen ermöglichen, Hinweise auf menschenrechtliche, soziale oder ökologische Risiken und Verstöße zu melden.

Beschwerden können sowohl über interne Systeme unserer Produktionspartner (z. B. Beschwerdeboxen oder benannte Ansprechpartner) als auch über externe Strukturen, wie Gewerkschaften oder im Rahmen von Sozialaudits (z. B. BSCI, Sedex), eingebracht werden.

Ergänzend stellen wir unseren Lieferanten ein eigenes Online-Beschwerdeformular zur Verfügung.

Alle Lieferanten in definierten Hochrisikoländern (Risikoanalyse) werden regelmäßig nach anerkannten Sozialstandards auditiert. Die daraus resultierenden Berichte werden von uns ausgewertet und fließen in die Weiterentwicklung unserer Sorgfaltspflichten ein.

Eingehende Hinweise werden systematisch geprüft. Dabei wird insbesondere bewertet, ob ein Zusammenhang mit unserer Geschäftstätigkeit besteht. Bei bestätigten Verstößen werden gemeinsam mit den betroffenen Parteien und Lieferanten geeignete Abhilfe- und Maßnahmenpläne entwickelt. Die Umsetzung wird im Rahmen von Folgeaudits oder Vor-Ort-Besuchen überprüft.

Wir stellen sicher, dass Hinweise vertraulich behandelt werden und Hinweisgeber vor Repressalien geschützt sind.

Im Berichtszeitraum wurden keine direkten Beschwerden an die Jefferys GmbH herangetragen. Erkenntnisse aus Audits und Lieferantenbesuchen werden jedoch kontinuierlich genutzt, um potenzielle Risiken zu identifizieren und Verbesserungsmaßnahmen abzuleiten.

Zur Weiterentwicklung unseres Beschwerdemechanismus beteiligen wir uns an der Bündnisinitiative „Access to Remedy for (Refugee) Workers“ in der Türkei und bauen unsere internen Prozesse schrittweise aus.

Weitere Informationen zu unserem Beschwerdeverfahren sowie aktuelle Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf unserer Website.

---

## Umweltmanagement

Unser Umweltmanagement umfasst sowohl unseren eigenen Geschäftsbetrieb als auch unsere Lieferkette.

Am Standort Darmstadt sind unsere direkten Umweltauswirkungen aufgrund unserer Unternehmensgröße begrenzt. Dennoch setzen wir gezielt Maßnahmen zur Reduktion unseres Ressourcenverbrauchs um:

- Nutzung klimaneutralen Webhostings
- Reduktion von Papierverbrauch
- Mülltrennung und Vermeidung von Plastik
- Einsatz eines E-Autos und E-Bikes
- Bevorzugung von Bahnreisen im Inland

In der Lieferkette berücksichtigen wir Umweltaspekte bei der Auswahl unserer Partner und fördern ressourcenschonende Produktionsmethoden.

---

## Ressourcenmanagement und Ziele

Unser Ziel ist es, unsere ökologischen Auswirkungen kontinuierlich zu reduzieren und Ressourcen effizient einzusetzen.

Zur besseren Steuerung haben wir folgende Ziele definiert:

- Steigerung des Anteils recycelter Materialien auf 20 % bis 2026
  - Reduktion von Geschäftsreisen durch digitale Alternativen
  - Einsatz umweltfreundlicher Verpackungslösungen
- 

## Verbesserungsstrategie und KPIs

Im Rahmen unserer kontinuierlichen Weiterentwicklung verfolgen wir eine gezielte Verbesserungsstrategie entlang unserer Lieferkette. Als kleines Unternehmen sind unsere direkten Einflussmöglichkeiten begrenzt. Dennoch nutzen wir aktiv unsere bestehenden Hebel, um Verbesserungen anzustoßen. Ein besonderer Fokus liegt auf unseren Hauptlieferanten in der Türkei.

Zur Umsetzung unserer Strategie haben wir folgende KPIs definiert:

- **Audit- und Zertifizierungsabdeckung**  
Ziel: 100 % der Lieferanten erfüllen anerkannte Sozialstandards
- **Nachverfolgung von Audit-Ergebnissen**  
Ziel: 100 % der identifizierten Maßnahmen werden nachverfolgt
- **Lieferantendialog**  
Ziel: mindestens 1–2 strukturierte Gespräche pro Jahr
- **Code of Conduct**  
Ziel: 100 % der Lieferanten unterzeichnen unseren Verhaltenskodex

Die definierten KPIs spiegeln unsere Einflussmöglichkeiten wider und ermöglichen eine systematische Steuerung unserer Maßnahmen.

---

## **Technologische Innovation**

Wir setzen verstärkt auf digitale Lösungen wie 3D-Design und KI-gestützte Prozesse, um physische Muster zu reduzieren und Ressourcen einzusparen.

---

## **Ziele für 2026 und darüber hinaus**

- Ausbau nachhaltiger Lieferantenpartnerschaften
- Weiterentwicklung unseres Zertifizierungsportfolios
- Vorbereitung auf den digitalen Produktpass (DPP)
- Weitere Integration nachhaltiger Materialien

## **Sustainability Report 2025\_Jefferys GmbH**

Jefferys GmbH provides this sustainability report to offer a transparent overview of its commitment to environmental and social responsibility. The report serves both to inform our stakeholders and to support the continuous development of our corporate due diligence obligations in line with the Green Button 2.0 requirements.

Our goal is to actively shape the corporate fashion industry through responsible production processes, sustainable materials, and fair working conditions. We understand sustainability as an ongoing process that requires regular review and continuous improvement.

---

### **Objectives and Purpose of the Report**

This report pursues the following key objectives:

**1. Compliance with Green Button 2.0 requirements**

We align our activities with the requirements of the Green Button and continuously develop our processes.

**2. Transparency towards stakeholders**

We inform customers, partners, and employees about our measures, progress, and challenges.

**3. Continuous improvement**

The report serves as an internal management tool for evaluating our measures and deriving further improvements.

In 2025, we were able to increase the share of recycled materials by 10%. For 2026, we aim to reach 20%.

---

### **Company Profile**

Jefferys GmbH is a provider of corporate fashion with a strong focus on sustainability and quality. Our goal is to offer functional and stylish clothing produced under fair and environmentally responsible conditions.

Sustainability is an integral part of all our business processes—from material selection and production to delivery.

---

## **Supply Chain and Procurement**

Our supply chain primarily includes production partners in Turkey, Sri Lanka, and Bangladesh. Our due diligence efforts focus on garment manufacturing (Tier 1), as this is where we have the greatest direct influence.

The cotton used for our Green Button products originates from GOTS-certified sources. Further processing takes place in production facilities audited according to recognized social standards (e.g., BSCI).

Certifications are an important foundation for us but do not replace our own responsibility to monitor and continuously improve our supply chain.

---

## **Risk Analysis and Due Diligence**

Risks may arise particularly in international supply chains, for example with regard to working conditions, transparency, or environmental aspects.

A detailed risk analysis is conducted regularly and documented in a separate document. The results are incorporated into our strategic measures as well as into the selection and evaluation of our suppliers.

To manage our due diligence obligations, we have established internal processes that cover the identification, assessment, and prioritization of risks as well as the development of appropriate measures.

---

## **Social Compliance**

Our commitment to decent working conditions is a central component of our corporate strategy. We only work with suppliers who commit to complying with our Code of Conduct. In addition, we rely on recognized audit standards (e.g., BSCI) to ensure minimum social standards.

Implementation takes place within a continuous improvement process, in which we regularly define measures, review progress, and adjust where necessary.

---

## **Grievance Mechanism and Remediation Process**

An effective grievance mechanism is a key component of our human rights due diligence and complements our preventive measures along the supply chain.

Jefferys GmbH has established mechanisms that enable employees of our suppliers as well as other potentially affected parties to report concerns related to human rights, social, or environmental risks and violations.

Complaints can be submitted through internal systems of our production partners (e.g., grievance boxes or designated contact persons) as well as through external structures such as trade unions or within the framework of social audits (e.g., BSCI, Sedex).

In addition, we provide our suppliers with our own online grievance form.

All suppliers in defined high-risk countries - based on our risk analysis - are regularly audited according to recognized social standards. The resulting reports are evaluated by us and incorporated into the further development of our due diligence processes.

Incoming complaints are reviewed systematically. In particular, we assess whether there is a connection to our business activities. In cases of confirmed violations, appropriate remediation and action plans are developed jointly with affected parties and suppliers. Implementation is monitored through follow-up audits or on-site visits.

We ensure that all complaints are treated confidentially and that whistleblowers are protected from retaliation.

During the reporting period, no direct complaints were submitted to Jefferys GmbH. At the same time, findings from audits and supplier visits are systematically used to identify potential risks at an early stage and to derive improvement measures.

To further develop our grievance mechanism, we participate in the Partnership Initiative “Access to Remedy for (Refugee) Workers” in Turkey and are continuously expanding our internal processes.

Further information on our grievance procedure as well as current contact options can be found at our website.

---

## **Environmental Management**

Our environmental management covers both our own operations and our supply chain. At our Darmstadt location, our direct environmental impacts are limited due to the size of our company. Nevertheless, we implement targeted measures to reduce our resource consumption:

- Use of climate-neutral web hosting
- Reduction of paper consumption
- Waste separation and avoidance of plastic
- Use of an electric car and e-bike

- Preference for rail travel within Germany

Within our supply chain, we take environmental aspects into account when selecting our partners and promote resource-efficient production methods.

---

## Resource Management and Targets

Our goal is to continuously reduce our environmental impact and use resources efficiently.

To better manage our performance, we have defined the following targets:

- Increase the share of recycled materials to 20% by 2026
  - Reduce business travel through digital alternatives
  - Use environmentally friendly packaging solutions
- 

## Improvement Strategy and KPIs

As part of our continuous development, we pursue a targeted improvement strategy along our supply chain. As a small company, our direct influence is limited; however, we actively use our existing leverage to drive improvements. A particular focus lies on our main suppliers in Turkey.

To implement our strategy, we have defined the following KPIs:

### **Audit and certification coverage**

Target: 100% of suppliers meet recognized social standards

### **Follow-up on audit results**

Target: 100% of identified measures are tracked

### **Supplier dialogue**

Target: at least 1–2 structured discussions per year

### **Code of Conduct**

Target: 100% of suppliers sign our Code of Conduct

These KPIs reflect our sphere of influence and enable systematic management of our measures.

---

## **Technological Innovation**

We increasingly rely on digital solutions such as 3D design and AI-supported processes to reduce physical samples and conserve resources.

---

## **Goals for 2026 and beyond**

- Expansion of sustainable supplier partnerships
- Further development of our certification portfolio
- Preparation for the Digital Product Passport (DPP)
- Further integration of sustainable materials